

Gesundheits- und Sozialdepartement

Departementssekretariat

Bahnhofstrasse 15
6002 Luzern
Telefon 041 228 60 84
gesundheit.soziales@lu.ch
www.lu.ch

Bundesamt für Sozialversicherungen
per E-Mail an (Word- und PDF-Datei):
andrea.kuenzli@bsv.admin.ch

Luzern, 15. November 2022

Protokoll-Nr.: 1348

**19.311 Kt. Iv. ZG. Politisches Mandat auch bei Mutterschaft. Änderung der Bundesgesetzgebung / 20.313 Kt. Iv. BL. Teilnahme an Parlamentssitzungen während des Mutterschaftsurlaubs / 20.323 Kt. Iv. LU. Politikerinnen im Mutterschaftsurlaub / 21.311 BS. Wahrnehmung des Parlamentsmandates während des Mutterschaftsurlaubs
Vernehmlassung**

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Schreiben vom 22. August 2022 haben Sie die Kantonsregierungen in eingangs erwähnter Angelegenheit zur Stellungnahme eingeladen.

Der Kanton Luzern hat die Standesinitiative 20.323 Politikerinnen im Mutterschaftsurlaub eingereicht und eine Änderung der Bundesgesetzgebung verlangt, damit Frauen nach der Geburt eines Kindes auf allen föderalen Legislativebenen ihre politischen Mandate während des Mutterschaftsurlaubs wahrnehmen können, ohne dadurch den Anspruch auf die Mutterschaftsentschädigung und den Mutterschutz aus der beruflichen Tätigkeit zu verlieren.

Im Namen und Auftrag des Regierungsrates teile ich Ihnen mit, dass der Kanton Luzern die Variante der Vorlage der Ratsmehrheit befürwortet. Mit dieser Anpassung des Bundesgesetzes über den Erwerbssersatz (Erwerbssersatzgesetz, EOG) wird die Forderung unserer Standesinitiative der Vereinbarkeit von Parlamentsmandat und Mutterschaft umgesetzt. Die Variante der Ratsminderheit (Caroni, Bauer, Chiesa, Minder) erachtet der Regierungsrat entsprechend der im Bericht zum Erlassentwurf dargestellten Argumentation in der Umsetzung als zu komplex und nicht praxistauglich. Ausserdem trifft diese Variante den Kern des Anliegens nicht, dass nämlich die Parlamentarierinnen gerade selbst teilnehmen und sich nicht vertreten lassen wollen.

Weiter möchten wir anregen, eine ergänzende Regelung einzuführen, wonach das Ausrichten von Doppelzahlungen (Mandatseinnahmen und Mutterschaftsentschädigung) vermieden wird.

Wir danken Ihnen für die Möglichkeit zur Stellungnahme.

Freundliche Grüsse

Guido Graf
Regierungspräsident

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'G. Graf', is written over the printed name and title.